

## Leitlinie

Berufsverband der Augenärzte  
Deutschlands e.V.

Deutsche Ophthalmologische  
Gesellschaft e.V.



**DOG**  
Deutsche Ophthalmologische  
Gesellschaft

Die wissenschaftliche Gesellschaft  
der Augenärzte

# Leitlinie Nr. 17

## Fundus hypertonicus

### Inhaltsverzeichnis

Leitlinie Nr. 17 Fundus hypertonicus.....	2
Definition .....	2
Vorgehen .....	2
Therapie.....	2
Ambulant/Stationär .....	2
Kontrollintervalle .....	2
Literatur.....	3

## Leitlinie Nr. 17 Fundus hypertonicus

Leitlinien sind Orientierungshilfen im Sinne von "Handlungs- und Entscheidungskorridoren", von denen in begründeten Fällen abgewichen werden kann oder sogar muss. Sie beschreiben, was Augenärzte für eine angemessene Patientenversorgung in der Praxis für geboten halten. Dies entspricht in vielen Fällen nicht dem Leistungsniveau der gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland (siehe [Präambel](#)).

### Definition

Augenhintergrundveränderungen bei Hypertonie.  
Man unterscheidet 4 Stadien des Fundus hypertonicus nach Neubauer <sup>(1)</sup>.

### Vorgehen

Notwendig:

- Anamnese zur Dauer der Hypertonie, zu Blutdruckwerten und zur Medikation
- Untersuchung des Augenhintergrundes mit Bestimmung des Stadiums
- Dokumentation (u.a. Stadieneinteilung)
- Befundbesprechung und Beratung

Im Einzelfall erforderlich:

- weitere Untersuchungen der altersentsprechenden Basisdiagnostik (bei Patienten, die sich erstmals oder nach einem Intervall von über einem Jahr nach der letzten augenärztlichen Basisdiagnostik vorstellen, siehe Leitlinien Nr. 2 - 4)
- Kommunikation mit Hausarzt und/oder Internisten und/oder Gynäkologen (mindestens bei gezielter Überweisung und bei Befundänderung)
- Fluoreszeinangiographie (nur bei Verdacht auf arteriellen Gefäßverschluss oder zum Ausschluss einer retinalen Venenthrombose)

### Therapie

- ggf. Empfehlung zur Überprüfung und Optimierung der Blutdruckeinstellung

### Ambulant/Stationär

- immer ambulant

### Kontrollintervalle

- bei Stadium I oder II: ca. einmal jährlich
- bei Stadium III oder IV: engmaschige Kontrollen je nach allgemeinem und

- augenärztlichem Befund
- bei Schwangerschaftsgestose: kurzfristige Kontrollen je nach allgemeinem und augenärztlichem Befund

## Literatur

(1)

Neubauer, H.:  
"Augenhintergrundbefunde bei arterieller Hypertension"  
Der Internist (1974) 15: 485-496

Zum Verständnis der Leitlinie: siehe [Präambel](#)